

WOCHENSPIEGEL

Coburg

PARKETT PROFI
Ihr persönlicher Meisterbetrieb
SPC Rigid Vinyl
OAK NATURE Realpore, clic
0,55 mm Nutzschrift,
inkl. Trittschallkaschierung,
230 mm Breittiefe –
Längen bis 1820 mm
Ab 29.90 €/m²
inkl. MwSt
Aktionsware solange Vorrat reicht
Neustädter Str. 27 / 96450 Coburg.
Telefon: 09561-596559
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



Fotoclub zeigt
Jahres-
Highlights

Seite 2



Region: Ferien-
pass sorgt für
Ferienspaß

Seite 4



Familientag im
Waldbad Bad
Rodach

Seite 4

IMMOBILIEN
REINHARDT



Eine gute
Wahl!

☎ 09561 / 40 79 79 0

33. Jahrgang / 1. August 2026 / Nr. 31

DIE WOCHENZEITUNG IN COBURG UND UMGEBUNG

www.wochenspiegel.digital · Gesamtauflage 51104



Mit Sven Weßeling (2.v.r.) und Savvas Savvas(2.v.l.) präsentierte der HSC zwei Rückraumspieler, die die Mannschaft in der kommenden Saison verstärken und wichtige Rollen im Team übernehmen sollen.

Foto: T. Donau

Auftakt beim HSC 2000 Coburg

HSC präsentiert Team und Ausrichtung für die neue Saison

■ COBURG/
BAD STAFFELSTEIN

Mit großer Vorfreude auf die bevorstehende Spielzeit 2026/27 hat der HSC 2000 Coburg zur offiziellen Saisonauftakt-Pressekonferenz eingeladen. In den Räumlichkeiten des Best Western Plus Kurhotels an der Obermaintherme in Bad Staffelstein begrüßten Moderator Tim Pechauf sowie die Geschäftsführer Jan Gorr und Stefan Apfel zahlreiche Medienvertreter und Partner.

Zu Beginn hieß die Geschäftsführerin des Best Western Plus Kurhotels, Nathalie Bauer, die Mannschaft und alle Gäste herzlich willkommen. Sie betonte die Freude über den erneuten Besuch des HSC und wünschten dem Team für die bevorstehende Saison viel Erfolg. Im Anschluss gaben die Geschäftsführer Jan Gorr und Stefan Apfel sowie Cheftrainer

Anel Mahmutefendic einen Ausblick auf die neue Spielzeit. Dabei standen die sportliche Entwicklung des Vereins, die Ziele für die Saison sowie die Eindrücke aus den ersten Trainingstagen im Fokus.

Geschäftsführer Jan Gorr formulierte dabei erneut das ambitionierte Ziel einer Platzierung unter den Top 5 der 2. Handball-Bundesliga und betonte, dass der HSC aus den Erfahrungen und Erkenntnissen der vergangenen Saison wichtige Learnings gezogen habe.

Gleichzeitig zeigte er sich überzeugt von der Qualität der Mannschaft und des Trainerteams. Cheftrainer Anel Mahmutefendic zeigte sich zufrieden mit dem bisherigen Verlauf des Trainingslagers und hob insbesondere die hohe Intensität sowie die schnelle Integration der Neuzugänge hervor.

Geschäftsführer Stefan Apfel gab zudem Einblicke in wirtschaftliche Themen und den Stand des Ticketings.

Im Mittelpunkt der Pressekonferenz stand anschließend die Vorstellung der beiden Neuzugänge für den Kernkader. Mit Sven Weßeling und Savvas Savvas präsentierte der HSC zwei Rückraumspieler, die die Mannschaft in der kommenden Saison verstärken und wichtige Rollen im Team übernehmen sollen. Beide berichteten von ihren ersten Eindrücken in Coburg, ihrer Eingewöhnung in Mannschaft und Verein sowie ihren persönlichen Zielen für die bevorstehende Spielzeit.

Trainer Anel Mahmutefendic zeigte sich erfreut darüber, in dieser Saison deutlich weniger Neuzugänge integrieren zu müssen, und betonte die schnelle Eingewöhnung sowie die positive Entwicklung der beiden neuen Spieler. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Vorstellung des Anschlusskaders.

Mit Jesper Scharlt, Tim Knott, David Kroyan, Marko Meszaros und Felix Pfänder präsentierte der HSC fünf Nachwuchsspieler, die an das Zweitligateam herangeführt werden sollen. Die jungen Talente nutzten die Gelegenheit, sich den anwesenden Medien erstmals vorzustellen und über ihre Ziele sowie ihre ersten Eindrücke zu sprechen. Für eine weitere erfreuliche Nachricht sorgte Geschäftsführer Jan Gorr mit der Bekanntgabe der vorzeitigen Vertragsverlängerung von Marin Lisac bis 2028. Damit setzt der HSC ein weiteres Zeichen für Kontinuität und Planungssicherheit auf sportlicher Ebene.

Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Geschäftsführer Stefan Apfel erstmals die neuen Heim- und Auswärtstrikots für die Saison 2026/27 vor. Auf den zweiten Blick wird dabei deutlich, dass die neuen Trikots eine besondere Verbindung zur Vestestad herstellen und die eigene DNA des HSC, den Coburger Weg, widerspiegeln. So findet sich auf der Rückseite des Kragens die eingestickte Aufschrift „Vestestad“ – ein klares Zeichen dafür, wer in diesen Trikots auf dem Spielfeld steht.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

HIER
KÖNNTE
IHRE
ANZEIGE
STEHEN!

kontakt@hcs-medienwerk.de
oder Telefon 03681/851450

IMMOBILIEN
REINHARDT



Daniel Sam



Daniel Alles



Klaus Scherbel



Sabine Bernhardt

Capital
TOP MAKLER
2026

IMMOBILIEN REINHARDT

IHRE MAKLER
mit Herz und Leidenschaft

KOSTENFREIE BEWERTUNG ☎ 09561 / 40 79 79 0

Hörgeräte zur Probe
jetzt kostenlos

Alle Marken,
alle Größen,
beste Konditionen.

viva
HÖRAKUSTIK

Viva Hörakustik
Webergasse 1 | Coburg
☎ 09561 35 555 11
www.viva-hoerakustik.de

Mit dem Pedelec sicher unterwegs

■ COBURG

Pedelecs erfreuen sich weiter steigender Beliebtheit. Dies bildet leider auch die Verkehrsunfallstatistik des Polizeipräsidiums Oberfranken ab. Demnach verunglückten 2025 neun Radfahrer tödlich, davon waren vier mit einem Pedelec unterwegs. Sechs der neun Unfallopfer waren dabei zwischen 65 und 78 Jahre alt. Die Kreisverkehrswacht Coburg möchte die

Sicherheit der Pedelecfahrer erhöhen und bietet daher nach dem erfolgreichen Kurs im Mai zwei weitere Trainingseinheiten an. Sie finden am Samstag, 8. August, und am 5. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz der Firma Kaeser in Coburg Bertelsdorf statt und richten sich an die Pedelec-Fahrer 50 plus. Neben Hinweisen zu den Besonderheiten beim Pedelec-Fahren werden in Kleingruppen insbesondere das prakti-

sche Handling sowie häufige Verkehrssituationen geübt. Erfahrene Moderatoren geben zu allen Fragen im Zusammenhang mit dem Radverkehr Auskunft. Der Kurs ist für erfahrene Radfahrer genauso geeignet wie für Wiedereinsteiger. Es wird mit dem eigenen Pedelec trainiert. Das Tragen eines Schutzhelms ist erwünscht. Anmeldungen mit Angabe des Wunschtermins sind per E-Mail an pedelec@verkehrs-wacht-coburg.de zu richten.

Traditionelles Strambergfest

■ OBERSIEMAU

Der Obst- und Gartenbauverein Obersiemau-Birkach am Forst feiert am 8. und 9. August sein traditionelles Strambergfest. Dafür schaffen die Mitglieder alles Mögliche auf den Berg. Neben dem tollen Ausblick auf

das Coburger Land wird wieder viel geboten. Ein stimmungsvoller Abend mit Pizza und anderen Leckereien erwartet die Besucher am Samstag ab 18 Uhr. Am Sonntag, 9. August, ist ab 14 Uhr gemütliches Beisammensein in der schönen Natur rund

um den Stramberg angesagt. Zudem lädt eine reichhaltige Kaffeetafel zum Verweilen ein. Für die musikalische Begleitung sorgt der Alleinunterhalter „Matze“ aus Birkach am Forst. Die kleinen Gäste können sich auf einer großen Hüpfburg austoben.

stemi



Die Vorstellung des Anschlusskaders. Mit im Bild (links) Jugendkoordinator Dorian Wagner und rechts Cheftrainer Anel Mahmutefendic.

Foto: T. Donau

Jetzt anmelden!

11. September 2026
Sportplatz Gemünda

Infos unter www.neue-presse-firmenlauf.de
oder per E-Mail: firmenlauf@np-coburg.de

Neue Presse
FIRMENLAUF

präsentiert von dm martin AOK Gemünda in Oberfranken 80 Jahre Neue Presse

Fotografie 2026 im Naturkunde-Museum

Jahresschau der erfolgreichsten Bilder des Fotoclub Coburg

■ COBURG

Bis Januar 2027 ist die interessante Ausstellung der Fotografen des Coburger Fotoclubs in den Räumlichkeiten des Naturkunde-Museums zu sehen.

Der Verein präsentiert bereits seit 1997 die schönsten Bilder der seiner Mitglieder in Ausstellungen. Zunächst fanden diese Präsentationen stets in der Alten Angerturhalle während des Coburger Schützenfestes statt. Seit dem Jahr 2019 konnte für diese Fotoschauen in Zusammenarbeit mit dem Naturkunde-Museum ein würdiger Rahmen für ein dauerhaftes und jährlich wiederkehrendes Event geschaffen werden. Der Schwerpunkt der Ausstellung mit rund 100 Exponaten liegt, wie bereits in den Vorjahren, auf beeindruckenden Ansichten unserer fränkischen Heimat. Für den internen Wettbewerb haben sich die Autoren für folgende Themen entschieden: „Freies Thema“, „Zwei – Rund und Eckig“ sowie „In Franken unterwegs“. Dabei stellte insbesondere das Thema „Zwei – Rund und Eckig“



eine besondere Herausforderung dar. Die Jurierung des Quartalswettbewerbs wurde von der VHS-FOTO Amberg im Deutschen Verband für Fotografie (DVF) nach den DVF-Regeln für Wettbewerbe durchgeführt. Zu sehen sind Bilder von Erika Büchner, Robert Büchner, Angelika Dietrich, Michael Dietrich, Friedhelm Doell, Leonid Eismann, Manuel Ferrer Tellols, Dr. Patricia Fitz, Andreas Halter, Wilhelm Hommert, Peter Leutheu-

ßer, Ralf Löffler, Thomas Müller und Klaus Wöhner. Sicherlich entdeckt der Betrachter eine oder andere bekannte Sehenswürdigkeit, die vielerorts aus einem anderen Blickwinkel festgehalten wurde. Die Wurzeln des Fotoclubs Coburg liegen in der 1894 gegründeten „Vereinigung der Amateur-Photographen zu Coburg“. Der seit 1993 als e. V. eingetragene Verein trat im Jahr 1977 nach einer bereits früher

bestehenden Mitgliedschaft erneut in den DVF (Deutscher Verband für Fotografie) ein. Seit 1959 ist der Club Mitglied der Volkshochschule Coburg und hält dort heute an jedem 1. und 3. Dienstag des Monats seine Clubabende ab. Besucher und Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. Das Naturkundemuseum und der Fotoclub Coburg freuen sich auf zahlreiche Besucher der diesjährigen Ausstellung.

■ COBURG

Auch in diesem Sommer herrscht wegen zu geringer Niederschläge in fast allen Flüssen und Bächen in der Stadt und im Landkreis Coburg extremes Niedrigwasser. Deshalb rufen die für das Wasserrecht zuständigen Dienststellen am Landratsamt und in der Stadt Coburg sowie beim Wasserwirtschaftsamt Kronach die Bevölkerung zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser auf. Die Wasserführung der Gewäs-

ser liegt durchweg unterhalb des mittleren Niedrigwasserabflusses (MNQ), dem Mittelwert der niedrigsten Abflüsse eines langjährigen Betrachtungszeitraums. Erneut führen manche Bäche und Flüsse so wenig Wasser wie noch nie zuvor – sie unterbieten damit ihre letztjährigen Negativrekorde. Viele kleinere Bäche sind sogar bereits vollständig ausgetrocknet. In den kommenden Wochen werden voraussichtlich lediglich ein paar Gewitterschauer durchs Land ziehen, die an der grund-

sätzlichen Trockenheit nichts ändern. Es ist deshalb mit noch weiter sinkenden Pegelständen zu rechnen.

In derartigen Trockenphasen verschlechtern bereits geringe Wasserentnahmen die Gewässerökologie zusehends. Wasserentnahmen mittels Pumpen sind durch den Eigentümer und Anliegergebrauch deshalb nicht mehr abgedeckt und damit unzulässig. Auch Inhaber von wasserrechtlichen Erlaubnisbescheiden dürfen bei Niedrigwasser kein Wasser mehr entnehmen.

Deshalb ergeht der Appell an die Bürgerinnen und Bürger des Coburger Landes, die knapper werdende Ressource Wasser verantwortungsvoll und sparsam zu nutzen. Weitere Informationen zum Thema Niedrigwasser gibt es bei den Fachbereichen Wasserrecht am Landratsamt und in der Stadt Coburg sowie beim Wasserwirtschaftsamt Kronach. Unter <https://www.nid.bayern.de/und https://www.gkd.bayern.de/de/fluesse/abfluss> können die regelmäßig aktualisierten Wasserabflüsse verschiedener Gewässer in der Region abgefragt werden. Ira



Schaut nicht gut aus: Die Itz – hier im Bereich des Messpegels in der Schenkenau (Gemeinde Itzgrund) – führt derzeit extrem wenig Wasser.
Foto: Landratsamt Coburg / Berthold Köhler

Stadtteelforscher Ketschendorf: Ein Wunsch macht große Sprünge

Bodentrampolin im Ketschendorfer Park eröffnet

■ COBURG-KETSCHENDORF

Große Freude herrschte am Sonntag, 25. Juli, im Ketschendorfer Park: Nach vielen Monaten des Planens, Spendensammelns und gemeinsamen Engagements konnten die Kinder der AG Stadtteelforscher der Grundschule Ketschendorf „ihr“ Bodentrampolin feierlich einweihen. Als Dank für ihren außergewöhnlichen Einsatz durften sie als Erste auf dem neuen Spielgerät springen.

Die AG Stadtteelforscher ist ein Kooperationsprojekt der Grundschule Ketschendorf, der AWO-Stadtteilarbeit Coburg-Ketschendorf sowie der Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie der Stadt Coburg. Ziel ist es, Kinder aktiv an der Gestaltung ihres Stadtteils zu beteiligen und ihnen zu zeigen, dass ihre Ideen ernst genommen werden und Veränderungen bewirken können.

Genau das ist mit dem Bodentrampolin gelungen. Die Kinder entwickelten den Wunsch nach einem neuen Bewegungsangebot für den Ketschendorfer Park, sammelten Spenden und warben bei Unternehmen, Stiftungen und Unterstützenden für ihr Projekt. Mit Erfolg: Dank zahlreicher Spenden konnte das Vorhaben schließlich verwirklicht werden.

2. Bürgermeister Can Aydin würdigte das Engagement der jungen Stadtteelforscher: „Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Kinder ihre Ideen einbringen und Erwachsene ihnen zuhören. Das Bodentrampolin ist weit mehr als ein Spielgerät – es ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Kinder ihren Stadtteil aktiv mitgestalten können. Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten und Unterstützenden, die dieses Projekt möglich gemacht haben.“ Bei der feierlichen Einweihung blickten die Stadtteelforscher noch einmal auf den Weg von



Gabriele Morper-Marr (Stadträtin), Jürgen Heeb (Stadtrat, Vorsitzender Bürgerverein Ketschendorf), 2. Bürgermeister Can Aydin, Tuncer Ylmaz (Stadtrat), Jutta Kneidl (Schulleitung Grundschule Ketschendorf), Frieda-Marie Müller (AWO-Stadtteilarbeit), Bianca Haischberger (Leitung Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie), Bernhard Ledermann (Leiter Grünflächenamt).
Foto: Stadt Coburg/Constantin Hirsch

der Idee bis zur Umsetzung zurück. Mit ihrem selbst entwickelten Theaterstück „Die Reise einer Spende“ zeigten sie auf kreative und humorvolle Weise, wie aus einer Idee durch viele engagierte Unterstützer Schritt für Schritt ein echtes Projekt wurde.

Die Aufführung machte deutlich, dass jede Spende dazu beigetragen hat, den Wunsch der Kinder Wirklichkeit werden zu lassen. Auch die Kinder des Kindergartens Ketschendorf bereicherten die Feier mit einem fröhlichen Trampolinlied und sorgten damit für einen gelungenen musikalischen Beitrag. Auch Bianca Haischberger, Leiterin der Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie der Stadt

Coburg, zeigte sich beeindruckt: „Die Kinder haben über viele Monate bewiesen, wie viel Kreativität, Ausdauer und Verantwortungsbewusstsein in ihnen steckt. Sie haben erlebt, dass Mitbestimmung nicht nur bedeutet, Wünsche zu äußern, sondern auch Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam Lösungen zu finden. Genau das möchten wir mit den Stadtteelforschern fördern.“ Über den Tatendrang der Kinder berichtete auch Frieda-Marie Müller von der AWO-Stadtteilarbeit: „Die Gruppe steckt voller Ideenreichtum und Zielstrebigkeit. Deshalb freut es mich sehr, dass die Stadtteelforscher nun noch vor den Sommerferien das Ergebnis ihrer Bemühungen fei-

ern können.“ Ein besonderer Dank galt den zahlreichen Spender*innen, Förder*innen und Unterstützenden, die die Umsetzung ermöglicht haben. Ebenso wurde das Grünflächenamt der Stadt Coburg für die enge Begleitung des Projekts, die Organisation des Einbaus sowie die zukünftige Betreuung und Wartung des Bodentrampolins gewürdigt. Mit dem symbolischen Durchschneiden eines blauen Bandes wurde das Bodentrampolin schließlich offiziell eröffnet. Anschließend gehörte das Trampolin den Kindern – und schon nach wenigen Minuten war klar: Das neue Bewegungsangebot wird den Ketschendorfer Park noch viele Jahre bereichern.

■ RÖDENTAL

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr lädt das Regionalmanagement Coburg am Samstag, 29. August um 10 Uhr zum zweiten Neubürgerempfang der Region Coburg ein. Veranstaltungsort ist die historische Domäne Rödentel, die mit ihrem besonderen Ambiente den passenden Rahmen für ein herzliches Willkommen aller Neubürgerinnen und Neubürger aus Stadt und Landkreis Coburg bietet. Der Neubürgerempfang ist Teil des Projekts „CComm zusammen“ und richtet sich an Menschen, die seit 01.09.2025 zugezogen oder in die Region Coburg zurückgekehrt sind. Ziel ist es, den Einstieg in die neue bzw. alte Heimat zu erleichtern, Kontakte zu knüpfen und die vielfältigen Angebote der Region kennenzulernen. Bereits ab 9.45

Uhr öffnen sich die Türen des historischen Aufenthaltsraums der Domäne Rödentel für einen gemeinsamen Sekttempf. Anschließend erwartet die Teilnehmenden eine kulinarische Frühstücksreise durch die Genussregion Coburger Land, bevor die offiziellen Grußworte den gemeinsamen Vormittag eröffnen. Darüber hinaus stellt das Regionalmanagement Coburg seine Angebote für Neubürgerinnen und Neubürger vor und lädt mit einem Willkommensquiz dazu ein, die Region auf unterhaltsame Weise zu entdecken. Ein besonderes Highlight ist das exklusive Pre-Opening der 14. Genusstage der Genussregion Coburger Land sowie des Vereinstags der Region Coburg, das den Gästen bereits vor der offiziellen Eröffnung einen ersten Einblick in regionale Spezialitäten und Ver-

eine ermöglicht. So erhalten Neubürgerinnen und Neubürger die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Menschen kennenzulernen, die das gesellschaftliche Leben in der Region prägen. Eine Anmeldung zum Neubürgerempfang ist erforderlich und kann direkt online unter www.regionalmanagement-coburg.de/neubuerger. Alternativ ist auch eine Anmeldung per E-Mail (mail@region-coburg.de) oder Telefon (09561 675 9130) möglich. Bitte geben Sie in diesem Fall Ihren Namen, Ihren Wohnort, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Zugangsdatum an. Anmeldeschluss ist der 9. August. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

lesershop

FAHRRADHELM MIT UND OHNE VISIER, BREMSLICHT UND SOS-ALARM

- Schutz & Innovation: Sturzerkennung sendet Notfall-SMS mit GPS-Standort
- Sichtbarkeit: Brems- und Rücklicht für mehr Sicherheit im Straßenverkehr
- Tragekomfort: Hochfestes PC-Material, integriertes Visier – ideal für Brillenträger
- Größe M und L

ohne Visier
69,95 €

mit Visier
99,95 €



Weitere Informationen und Bestellung unter:

09561/850-170 oder www.lesershop-online.de

Neue Presse

WOCHENSPIEGEL Coburg

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hynneck
Tel.: 09561/850278

E-Mail:
coburg@wochenspiegel-thueringen.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein

Private Anzeigen: 09561/850170
Zustellung: 03681/851334
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 03681/851450

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Schützenstraße 2, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkel

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.3.2026
Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.

Geprüfte Auflage:
50.721 Exemplare wöchentlich.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA

Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen



Theaterschule erspielt 1460 Euro für Stiftung

Das Naturkundemuseum Coburg lud am letzten Sonntag im Juli zusammen mit der Theaterschule COBI zu einem Theater-Special zu Gunsten der Stiftung für krebskranke Kinder Coburg ein. Bei freiem Eintritt konnten über 300 Besucher vier verschiedene Vorstellungen erleben. Es spielten über 60 Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 20 Jahren. „Wir wollen die Welt ein bisschen besser machen“, begrüßte der neue Museumsleiter Dr. Christoph Unger und rief auf, fleißig zu spenden. Dabei wurden 1460 Euro erspielt. Die Theaterschule COBI ist regelmäßiger Gast im Naturkundemuseum und hat im Jahr 2025 Spendengelder in Höhe von insgesamt 3400 Euro für die Stiftung gesammelt. „Darüber sind wir sehr stolz“, schwärmt die COBI-Leiterin Nicole Strehl. Die Stiftung unterstützt krebskranke Kinder und deren Eltern in der Region Coburg. Sie fördert Projekte zur Verbesserung von Heilchancen und Lebensqualität. Erkrankt ein Kind an Krebs, verändert sich der Alltag einer Familie dramatisch. Hilfe wird nicht nur im medizinischen Bereich gebraucht. Die Stiftung steht mit Rat und Tat zur Seite. Freuen sich über das erfolgreiche Benefiz-Theater: (von li.) Nicole Strehl, Dr. Christoph Unger.

Foto: Theaterschule COBI

Bridgeclub Coburg: Neue Spielstätte

■ COBURG

Nach mehr als 40 Jahren wechselte der Coburger Bridgeclub seine Spielstätte. Grund für den Wechsel sei der Wochentag gewesen, so Vorständin Elisabeth Weber. Traditionell fanden Clubturniere montags statt. All die Jahre sei in der Gaststätte Münchner Hofbräu gespielt worden. Doch der neue Wirt hätte seinen Ruhetag auf Montag gelegt, so Weber weiter. Der Wechsel des Wochentags für diese Turniere sei angedacht gewesen, hätte sich aber bei den Clubmitgliedern nicht durchgesetzt. Man musste daher neue Räumlichkeiten suchen. Mit den Veranstaltungsräumen von St. Augustin hätte der Bridgeclub Coburg nun eine geeignete neue Location gefunden, freut sich Elisabeth Weber. „Bridge ist wie Schach mit Karten. Wer seine grauen Zellen fördern und fördern möchte, ist hier richtig! Es ist übrigens das meist gespielte Kartenspiel der Welt. Gemeinsam spielen, Freunde treffen oder sich im Wettbewerb messen – das alles wollen wir wieder vermehrt fördern“, erläutert Weber. „Daher rufen wir alle Kartenspieler und Kartenspielerinnen auf, sich bei uns zu melden.“ Im Herbst findet erneut ein Schnupper-Workshop in Zusammenarbeit mit der VHS Coburg statt. Informationen gibt es unter bridgeclub-coburg.com.



Tel.:
09561
8147-30

Was wäre jetzt ohne den ASB Hausnotruf
Jetzt für Sicherheit sorgen!

Wir helfen hier und jetzt.



Seniorenbeirat Ahorn wertet Fragebogen zum Projekt „Gut ankommen im Ruhestand“ aus

■ AHORN

Der Eintritt in den Ruhestand ist ein bedeutender Lebensabschnitt: Er eröffnet neue Möglichkeiten, wirft aber auch Fragen auf. Wie möchte ich meine freie Zeit gestalten? Welche Angebote wünsche ich mir vor Ort? Wo kann ich neue Kontakte knüpfen oder mich ehrenamtlich engagieren? Mit dem Projekt „Gut ankommen im Ruhestand“ möchte der Seniorenbeirat der Gemeinde Ahorn Menschen beim Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand begleiten und gemeinsam mit ihnen bedarfsgerechte Angebote entwickeln. Um herauszufinden, welche Themen diese Lebensphase prägen, hatte der Seniorenbeirat Anfang Juli einen Fragebogen an 752 Bürgerinnen und Bürger im Alter zwischen 60 und 70 Jahren



Mitglieder des Seniorenbeirates bei der Auswertung des Rückläuferdes Fragebogens.

Foto: Gemeinde Ahorn

verschickt.

Die eingegangenen Fragebögen wurden nun ausgewertet: 193 Rückmeldungen entsprechen einem Rücklauf von über 25 Prozent. Die Ergebnisse geben wichtige Hinweise darauf, welche

Themen die Zielgruppe beschäftigen und welche Angebote künftig in Ahorn gewünscht werden.

Eine vertiefte Auswertung mit weiteren Zusammenhängen läuft derzeit noch, erste Tenden-

zen deuten aber bereits darauf hin, dass innerhalb der Zielgruppe unterschiedliche Angebote gefragt sind.

Die Rückmeldungen aus der Befragung bilden eine wichtige Grundlage für die weiteren Über-

legungen des Seniorenbeirats. Ziel ist es, ein neues, kostenloses und niedrigschwelliges Angebot für Menschen zu entwickeln, die kurz vor dem Ruhestand stehen oder gerade in diesen neuen Lebensabschnitt gestartet sind. Denkbar sind etwa regelmäßige Treffen zum Austausch sowie Informationen rund um Rente, Gesundheit, Freizeitgestaltung und ehrenamtliches Engagement.

Der erste Stammtisch ist bereits für Oktober geplant.

„Wir möchten die Menschen dort abholen, wo sie stehen und gemeinsam mit ihnen Angebote entwickeln, die tatsächlich zu ihren Interessen und ihrem Alltag passen“, so Dorothee Gerhardt, Leitung Fachbereich Soziales. „Die Antworten aus der Befragung helfen uns dabei, die nächsten Schritte gezielt zu planen.“

Straßenfest für Tiere bringt 26 Vereine in Coburg zusammen

■ COBURG

Das dritte „Straßenfest für Tiere“ hat am Samstag, 18. Juli, hunderte Besucherinnen und Besucher in die Coburger Spitalgasse gelockt. 26 Vereine und Organisationen stellten dort ihre Tierschutz- und Tierrechtsarbeit vor, informierten über konkrete Hilfsangebote und machten deutlich, wie vielfältig Engagement für Tiere sein kann. Veranstaltet wurde das Fest vom Coburger Verein Humans For Animals. Im Mittelpunkt standen die Ehrenamtlichen, die sich in unterschiedlichen Bereichen für Tiere einsetzen. Gäste konnten direkt mit ihnen ins Gespräch kommen und sich über Wildtierhilfe, Haustierschutz, sogenannte Nutztiere, Tierversuche und eine vegane Lebensweise informieren. Auch beim gastronomischen Angebot wurde gänzlich auf tierische Produkte verzichtet. So bot das Restaurant „Alte Henne“ aus Hohenstein mehrere rein vegane Gerichte an, an dessen Stand sich mehrmals am Tag eine lange Schlange bildete. Auch das kostenlose vegane Fin-

gerfood am Stand von Humans For Animals wurde sehr gut angenommen. Die Bastelaktionen und das Kinderschminken zählten besonders für Kinder zu den Höhepunkten des Tages. DJ Schorsch aus Bamberg sorgte mit Musik für Stimmung und brachte Gäste

und Ehrenamtliche gleichermaßen zum Tanzen. Das trug zur lockeren und herzlichen Atmosphäre des Festes bei.

„Das Straßenfest hat wieder gezeigt, was möglich ist, wenn so viele Menschen mit einem gemeinsamen Ziel zusammenkommen“, sagt Juliane Schülke,

1. Vorsitzende von Humans For Animals. „Besonders berührt hat uns, wie offen die Gespräche waren und wie viele Menschen sich bereits intensiv Gedanken über den Umgang mit Tieren machen.“ Gleichzeitig sei vielen Gästen und Ehrenamtlichen noch einmal deutlich geworden,

wie viel Handlungsbedarf weiterhin besteht. „Aber genau das motiviert uns, weiterzumachen“, sagt Schülke. Das Straßenfest war ursprünglich aus der Idee entstanden, Tierschutzvereine aus der Region und darüber hinaus stärker miteinander zu vernetzen. Auch in diesem Jahr nutzten die teilnehmenden Organisationen die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und ihre Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Viele Gespräche drehten sich dabei nicht nur um konkrete Hilfe für Tiere in Not, sondern auch um die Frage, wie Menschen im Alltag zu mehr Tierschutz beitragen können, etwa wenn sie ein verletztes Tier finden. Ein besonderer Dank gilt dem Round Table Coburg und der HUK-COBURG, die das Straßenfest in diesem Jahr finanziell unterstützten. Nach dem erfolgreichen Fest blickt Humans For Animals bereits auf das kommende Jahr. Auch dann soll das Straßenfest wieder Menschen zusammenbringen, die sich mit Herz, Wissen und Engagement für Tiere einsetzen.



Vertreter aller 26 Vereine, die beim Straßenfest für Tiere 2026 teilgenommen haben.

Foto: Humans For Animals



Diakonie Coburg

Sommerfest
-& TAG DER OFFENEN TÜR-

Seniorenzentrum
ANNA VON HENNEBERG

Sonnfeld

Lernen Sie unsere Einrichtung, unser Team und unser Pflegekonzept kennen.



Samstag
15.08.2026
13:00-17:00 Uhr



Hausführungen



Kaffee & Kuchen



Grill & Erfrischungen



Informationen zu Pflege & Wohnen



Gespräche mit unserem Team

AUCH FÜR KAPITALANLEGER

Investitionsmöglichkeit

ab 148.230 €

für ein Pflegeappartement

 **Persönliche Beratung zur Kapitalanlage**

Henneberger Str. 25a
96242 Sonnefeld

09562 5788207
vetterg@diakonie-coburg.org

Kapitalanlage in Kooperation mit 



Beginn Rohbau erfolgt

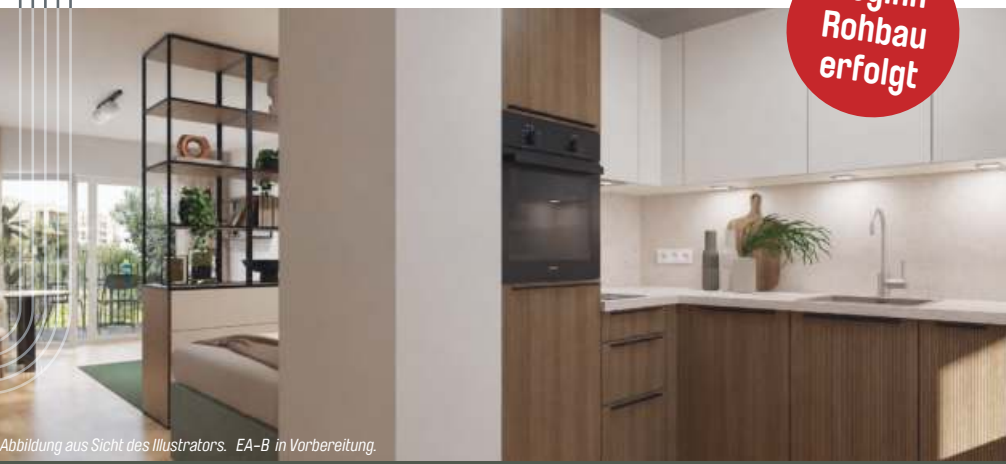


Abbildung aus Sicht des Illustrators. EA-B in Vorbereitung.

MÖBLIERTE APARTMENTS IN BAYREUTH ZUM KAUF

Bis zu **4,2 %** Bruttorendite

Bis zu **5,9 %** Eigenkapitalrendite

5 % degressive AfA

089 710 409 101
bayreuth@conceptbau.de

CONCEPT BAU
SEIT 1982



Eine Schwestergesellschaft von  **ZÄPF**
DIE GARAGE

Sommertag voller Erlebnisse für die ganze Familie

Familientag 2026 im Waldbad Bad Rodach

BAD RODACH

Spiel, Spaß, Kreativität und ganz viel gemeinsame Zeit: Am Sonntag, 9. August, lädt der Landkreis Coburg gemeinsam mit der Stadt Bad Rodach wieder zum beliebten Familientag ins Waldbad Bad Rodach ein. Von elf bis 17 Uhr verwandelt sich das Freibad in einen großen Erlebnisort für Familien aus der gesamten Region. Der Eintritt ist frei – ebenso wie sämtliche Mitmachangebote und Aktionen. Rund 30 Stände sorgen für ein abwechslungsreiches Programm, bei dem Kinder, Eltern und Großeltern gemeinsam entdecken, spielen und aktiv werden können. Spannende Spiele, kreative Bastelangebote oder vielfältige Mitmachaktionen – für jede Altersgruppe ist etwas dabei. Um 11.30 Uhr begrüßen Landrat Sebastian Straubel und Bad Rodachs Erster Bürgermeister Tobias Ehrlicher die Besucherinnen und Besucher offiziell. Ein besonderer Höhepunkt des Familientages ist der Auftritt von Clown Fioletta, die mit ihren riesigen Seifenblasen und fantasievollen Ballonfiguren kleine und große Gäste begeistern wird. Auch kulinarisch ist bestens für den Tag gesorgt: Verschiedene Stände bieten Speisen und Getränke an. Wer den Tag lieber ganz individuell genießen möchte, kann selbstverständlich auch den eigenen Picknickkorb mitbringen und sich ein gemütliches Plätzchen auf der Liegewiese suchen.

Landrat Sebastian Straubel freut



Landrat Sebastian Straubel, Bad Rodachs Bürgermeister Tobias Ehrlicher sowie Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Vereine, Verbände und Organisationen freuen sich gemeinsam auf den Familientag am 9. August im Waldbad.

Foto: Stefanie Nickmann/ Landratsamt Coburg

sich bereits auf den Aktionstag: „Der Familientag ist ein tolles Familienfest für tausende von Besucherinnen und Besuchern und beweist einmal mehr, wie familienfreundlich unsere schöne Coburger Region aufgestellt ist.“ Gleichzeitig richtet er seinen Dank schon im Vorfeld an alle, die zum Gelingen beitragen: „Mein herzlicher Dank gilt den zahlreichen Vereinen, Verbänden sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement diesen besonderen Tag möglich machen. Schon jetzt freuen wir uns auf viele strahlende Kinderaugen am 9. August.“ Auch Bad Rodachs Erster Bürgermeister Tobias Ehrlicher sieht im Familientag einen echten Gewinn für die Region: „Der Familientag zeigt die Vielfalt unserer Region. Das Konzept hat sich für Familien bewährt und ist zugleich eine tolle Werbung für unser Waldbad. Das Besondere ist, dass das gesamte Angebot kostenfrei ist. Die Stadt Bad

Rodach verzichtet an diesem Tag auch auf den Eintritt für das Waldbad.“ Hinter dem Familientag steckt ein großes Gemeinschaftsprojekt: Rund 170 Helferinnen und Helfer engagieren sich gemeinsam mit Vereinen, Verbänden, Institutionen und zahlreichen Partnern dafür, den Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Tag zu bereiten. Organisiert wird die Veranstaltung von der Kommunalen Jugendarbeit, dem Jugendschutz und der Familienbildung des Landkreises Coburg in Kooperation mit der Stadt Bad Rodach. Unter dem Motto „Gemeinsam Zeit verbringen“ steht das Miteinander im Mittelpunkt. Ziel ist es, Familien eine Auszeit vom Alltag zu ermöglichen und gemeinsame Erlebnisse in entspannter Atmosphäre zu schaffen. Der Landkreis Coburg und die Stadt Bad Rodach setzen sich seit vielen Jahren gemeinsam für familienfreundliche Angebote und ein lebendiges Miteinander ein. Ira

COBURG

Hochhinaus ging es zur Vorstellung des Ferienpass 2026. Coburgs 2. Bürgermeister Can Aydin und Landrat Sebastian haben die neuste Attraktion im Programm begrüßt: Den Mini-golfplatz des TV 48 am Adami-berg. Mit von der Partie waren Susanne Lange von der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Coburg, Uli Schmerbeck von der Kommunalen Jugendarbeit der Stadt Coburg und Astrid Hess vom TV 48. Der Ferienpass 2026 begleitet junge Menschen sechs Wochen lang durch spannende Abenteuer. Mit dem Ferienpass gibt es dabei zahlreiche Vergünstigungen. Dazu zählt z.B. der kostenlose bzw. ermäßigte Eintritt in zehn Freibäder der Region. Auch ein attraktives Mobilitätsangebot, wie freie Fahrt mit Bus und Bahn, gehört dazu. Darüber hinaus lassen zahlreiche Freizeitaktivitäten, wie Klettern, Minigolf und die Sommerrodelbahn, die Ferien zum Erlebnis werden. Astrid Hess, die Vorsitzende des TV 48 freut sich: „Unser neu eröffneter Minigolfplatz sorgt mit Sicherheit bei vielen Kinder und Jugendlichen für Ferien-Spaspur!“ Der Ferienpass ist gültig vom 1. August bis 14. September 2026. Den Ferienpass gibt es wie in den Vorjahren in verschiedenen Varianten.

Ö- & Ö+-Pass - Mobil unterwegs in der Jugendregion Coburg und darüber hinaus!

Auch 2026 ermöglicht der Ferienpass günstige Mobilität in

es mittlerweile über 55 Vergünstigungen in der ganzen Region und darüber hinaus.

B-Pass - Abgekühlt durch den Sommer

Sommerzeit ist Badezeit – mit dem B-Pass kühlt man so manches Sommergemüt ab. Für einmalig 8 € gibt's sechs Wochen lang Badespaß in neun Frei- und Hallenbädern: Aquaria Coburg, Freibad Redwitz, Freibad AQUARENA Zapfendorf, Atilus Naturbad Autenhausen, Hallenbad Rödental, Waldbad Bad Rodach, Freibad Sonnenfeld, Freibad Ebern, Freibad Märchenbad Neustadt. Inhaber*innen einer JuLeiCa oder Ehrenamtskarte erhalten den B-Pass für nur 5,50 €!

Ö- & Ö+-Pass - Mobil unterwegs in der Jugendregion Coburg und darüber hinaus!

Auch 2026 ermöglicht der Ferienpass günstige Mobilität in

Kooperation mit dem VGN – für alle, die unterwegs sein wollen: Ö-Pass (11 €): Gültig für Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in der Stadt Coburg. Er erlaubt unbegrenzte Fahrten mit Bussen im Stadtgebiet (Tarifzone E). Ö+Pass (27 €): Das KombiTicket ist im gesamten VGN-Verbindungsgebiet gültig – inkl. Bus, Bahn, S-Bahn und Regionalzügen. Die übliche Tarifzoneneinteilung im Landkreis entfällt. Ideal für alle, die die Region entdecken möchten. Die Angebote des V-Passes sind jeweils in beiden Tickets inklusive. Der B-Pass muss zusätzlich erworben werden.

Wer bekommt den Ferienpass?

- > Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre
- > Auszubildende, Studierende und Freiwilligendienstleistende (FSJ, BFD, FÖJ) bis einschließlich 26 Jahre

> Voraussetzung: Wohnsitz der Person oder mindestens eines Erziehungsberechtigten in Stadt oder Landkreis Coburg

Wo und ab wann bekommt man den Ferienpass?

Der Ferienpass ist seit dem 27. Juli 2026 erhältlich: Komplette online unter www.coburg.de/ferienpass. So kommt der gewünschte Pass direkt und bequem aufs Handy oder wird zugeschickt. Wer im Vorjahr bereits einen Ferienpass hatte und noch nicht zu alt ist, bekommt eine E-Mail mit der sich der Pass einfach auch für dieses Jahr beantragen lässt. Vor Ort an der Information im Landratsamt, Lauterer Str. 60 (Haupteingang), 96450 Coburg, und im Amt für Jugend und Familie der Stadt Coburg, Steingasse 18, 96450 Coburg. Alle Infos zum Ferienpass und zur Beantragung: www.coburg.de/ferienpass



v.l.: Ulrich Schmerbeck (KoJa Stadt Coburg), 2. Bürgermeister Can Aydin, Landrat Sebastian Straubel, Astrid Hess (TV 1848), Susanne Lange (KoJa Landkreis Coburg)

Foto: Stadt Coburg

Restaurant Bergbaude: Wo gemeinsame Momente zuhause sind

Zwischen herzlicher Gastfreundschaft, handgemachter Küche und gemütlicher Atmosphäre entsteht ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen und Erinnerungen schaffen.

WAFFENROD

In einer Zeit, in der der Alltag oft von Terminen, Hektik und digitaler Kommunikation geprägt ist, werden Orte immer wertvoller, an denen Menschen zusammenkommen können. Das Restaurant Bergbaude in Waffenrod ist genau so ein Ort.



Die Bergbaude ist weit mehr als ein Restaurant: Sie ist ein Ort der Begegnung, an dem Familien, liebe Freunde, Kollegen sowie Vereine gemeinsam Zeit verbringen und schöne Erinnerungen schaffen.

„Bei uns geht es nicht nur ums Essen. Es geht um die Momente dazwischen – das Lachen, die Gespräche, das Beisammensein. Dafür haben wir diesen Ort geschaffen“, sagt Inhaberin der Bergbaude Melanie Peter-Memm.

Gemütlichkeit zum Ankommen und Verweilen

Schon beim Betreten spüren die Gäste die besondere Atmosphäre. Natürliche Materialien, warme Farben, Kerzenschein schaffen ein Ambiente, das zum Ver-

weilen einlädt. Die Mischung aus rustikalem Charme und stilvoller Gemütlichkeit sorgt dafür, dass man sich vom ersten Moment an willkommen fühlt. „Wir wollen, dass sich unsere Gäste wie zu Hause fühlen. Nur dass bei uns der Abwasch wegfällt“, so Peter-Memm. Die Bergbaude ist dabei nicht nur ein Ort für einen entspannten und romantischen Abend zu zweit. Besonders bei Geburtstagen, Jubiläen und Familienfeiern schätzen Gäste den persönlichen Rahmen und die herzliche Gastfreundschaft. Ob im kleinen Kreis oder mit einer größeren Gesellschaft – hier finden besondere Anlässe den passenden Raum.

„Wir haben schon so viele schöne Feiern erlebt. Wenn die Gäste lachen, anstoßen und einfach glücklich sind, ist das für uns der schönste Lohn“, erzählt die Gastgeberin mit einem Lächeln. Auch Vereine, Stammtische und Unternehmen nutzen die Bergbaude gerne für gemeinsame Ausflüge oder Betriebsfeiern. Die großzügigen Räumlichkeiten, die flexible Tischanordnung und die entspannte Atmosphäre schaffen ideale Bedingungen für kurzweilige Stunden. „Wir lieben es, wenn die Tische voll sind und alle miteinander ins Gespräch kommen. Da entstehen die schönsten Erinnerungen.“

Frische Küche mit Leidenschaft

Eine wichtige Rolle spielt dabei natürlich die Küche. Die Bergbaude setzt konsequent auf Frische und Handwerk. Alle Speisen werden ohne Convenience-Produkte zubereitet. Auf der Karte treffen traditionelle Thüringer Klassiker auf ausgewählte ayurvedische Spezialitäten, sodass für unterschiedliche Geschmäcker und Vorlieben etwas dabei ist. „Gutes Essen bringt Menschen zusammen. Und bei uns ist für jeden etwas dabei – ob bodenständig oder mal was Neues“, meint Melanie Peter-Memm. Das Team legt großen

Wert darauf, dass jedes Gericht mit Sorgfalt und Leidenschaft entsteht. „Wir kochen, wie wir es zu Hause auch tun würden: mit frischen Zutaten, viel Liebe und ohne Kompromisse. Und das merkt man beim ersten Bissen.“

Ausblick ins fränkische Land

Ein besonderes Highlight ist der neue Wintergarten. Er verbindet die Behaglichkeit eines geschützten Innenraums mit dem Gefühl, mitten in der Natur zu sitzen. Selbst an kühleren oder regnerischen Tagen genießen Gäste den Blick ins fränkische Land und erleben das Gefühl von Freiheit und Weite. „Regen ist kein Grund, nicht zusammenzukommen. Im Wintergarten haben wir das Gefühl von Weite – aber warm und gemütlich.“ Getragen wird all das von einem Team, das Gastfreundschaft nicht als Pflicht, sondern als Leidenschaft versteht. Persönlicher Service, Aufmerksamkeit und Herzlichkeit prägen den Besuch von der Begrüßung bis zum Abschied. „Wir sind Gastgeber aus Überzeugung. Wenn unsere Gäste

lächeln, haben wir alles richtig gemacht.“ Vielleicht ist genau das der Grund, warum viele Besucher immer wieder zurückkehren. Die Bergbaude wird für viele zum festen Treffpunkt – für den nächsten Stammtisch, die Familienfeier oder einfach einen entspannten Abend mit guten Freunden. „Stammgäste sind für uns wie Freunde. Und wenn neue Gesichter zu Stammgästen werden, dann wissen wir, dass wir unseren Job gut machen“, sagt die Betreiberin. Genau diese persönlichen Verbundenheit macht die Bergbaude für viele Menschen zu einem Ort, an den sie gerne zurückkehren. Denn die schönsten Geschichten entstehen nicht allein – sondern gemeinsam am Tisch.

Restaurant Bergbaude
Zum Burgberg 1
98673 Eislefeld
OT Waffenrod / Hinterrod

Reservierung:
Tel: 03686 / 61890-17
E-Mail: kontakt@restaurant-bergbaude.de

Mehr Infos unter:
www.restaurantbergbaude.de

– ANZEIGE –

Baustelle bremst Verkehr in Dörfles-Esbach

DÖRFLES-ESBACH

Aufgrund von Bauarbeiten im Zuge des Glasfaserausbaus müssen sich Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer im Bereich der Ortsdurchfahrt von Dörfles-Esbach mit Beginn der Sommerferien auf Behinderungen einstellen.

Im Bereich der Einmündung des Mühlenwegs in die Coburger Straße (Kreisstraße CO 29) finden vom Montag, 3. August bis voraussichtlich 21. August Tiefbauarbeiten statt. Um die Sicherheit der auf der Baustelle eingesetzten Mitarbeiter sowie aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, wird im Baustellenbereich eine Ampelanlage eingerichtet.

Insbesondere während der Hauptverkehrszeiten ist daher mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen sowie um eine vorsichtige Fahrweise im Bereich der Baustelle gebeten.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Ihr perfekter Begleiter für den Alltag

Verkäufe

- Musikinstrumente
- Suche Musikinstrumente aller Art
alt u. neu. ☎ 09560/921080
- Sonstiges

E-Scooter ECO Engel 500, braun, 1000 Watt, 25 km/h, Elektromobil f. Senioren, 3 Röder, Luftreifen, Sitz m. Armlehnen, Sicherheitsgurt, Laufleistung 270 km, Rg. 3.3.25, NP 1399 €, Preis VB. ☎ 09561/596165

Kaufgesuche

Antiquitäten & Kunst

Kaue Gemälde, Schmuck, Münzen, Militär, Uniformen, Fotos & Fotoapparate, Orden, Säbel, Dolche, 1.+2. WK, NVA, Spielzeug, Technik, Bücher, Möbel, Porzellan, Radios, Musikinstrumente, Antiquitäten aller Art suche Zeiss-Ferngläser, Lupen, Mikroskope, Haushaltsauflösungen sowie Entrümpelungen
Ich freue mich auf Ihr Angebot unter 036878-61266 o. 0170-2456295

Antiquitäten Raack Merbelsroder Weg 98673 Auengrund OT Brattendorf

Wir kaufen Ihre antiken Sachen:
Porzellanfiguren Keramik Glas alte Bücher Postkarten Fotos Bierkrüge Reklame Militaria Spielzeug Schallplatten u.v.m.
Die Stöhrmühle 09563/2373

Bücher

Kaue Bücher von A-Z aller Art, z.B. Karl-May, Brockhaus, Romane, uvm. ☎ 0163/7033590 Herr Walter

Sammeln & Seltenes

Briefmarken und Münzen kauft Briefmarkenauktionshaus Schulz, Frauentorgraben 73, 90443 Nürnberg, Tel: 0911/240 68 70, e-mail: briefmarkenschulz@t-online.de

Sonstiges

Kaue Bücher, Sammelalben je 10€, Porzellanservice & Figuren, Kristall, Bekleidung z.B. Lederbekleidung, Trachten, Zinn, Briefmarken, Fotoapparate, alte Möbel, Besteck, Seriös & diskret. ☎ 0162-4902622

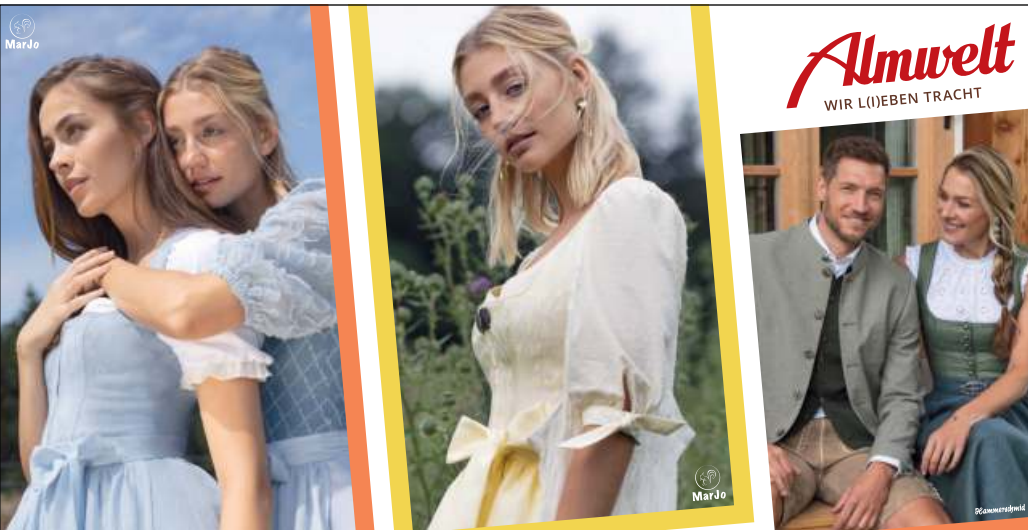
Zahle für jeden alten Stahlhelm 100,- €, jede Pickelhaube 150 €, u. jedes Bajonett 50 €, Zeitplanen 50 €, Uniformen 150 €, und jedes eiserne Kreuz 50 €, ☎ 0162-4902622

Zweiradkaufgesuche

Zweiradkaufgesuche

Fränkische Firma kauft Motorräder & Mopeds alt & neu!
0911-5485000 / 0170-5485000

Geschäftlich



Almuwelt
WIR LIEBEN TRACHT

So trägt sich der Sommer.
Entdecke unsere schicken Dirndl und Lederhosen.

Gemeinsam für die schönste Tracht.
Almuwelt WIRKE'S

Bischof-von-Dinkel-Str. 12, Bad Staffelstein
www.trachtenshop.de

Immobilien-Gesuche

Eigentumswohnung

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de

Seniorenehepaar sucht altersgerechte 3-Zi.-Wohnung in Coburg bis 350.000 EUR

Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an! Telefon 09561 2335-0

Ein-/Zweifamilienhaus

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de

Ingenieur sucht neuwertiges EFH im Coburger Stadtbereich ab Bj. 2010 ab 140 m² Wfl. bis 750.000 EUR

Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an! Telefon 09561 2335-0

Vermietungen

2 Zimmer

2-Zi.-Whg., teilmöbl., 64 m², Stellplatz, in CO, ab 08/26, 935 € kalt. ☒ u. GSC07055653A a. d. Verlag

Häuser

Ich vermiete ein Haus in CO/Thüringer Viertel. ☎ 0171/2724593

Mietgesuche

2 Zimmer

Ca. 50 - 55 m², renov., EBK, Balk. u. Keller, 1. OG o. mit Aufzug. ☎ 0176/31225895

Handwerker su. Whg. auf dem Land, Raum CO + NEC. ☎ 0176/80191788

Du schraubst an deiner Zukunft- wir schrauben an deinem Bett!

Für jedes ABSCHLUSSZEUGNIS* 2026

10% Rabatt auf Betten im Abverkauf auf Matratzen und Lattenroste

*bring dein Zeugnis als Kopie oder Foto

Maintal
Betten mit Wohlfühlgarantie

www.maintal-betten.de

WERKSVERKAUF Schönbrunner Str. 17, 96215 Reundorf/LIF

HEIDELBEEREN

Himbeeren selbst pflücken

Feld Kronach Bernsroth
(B85 zw. Kronach + Knellendorf)

www.erdbeerenbayer.de

Feldöffnungszeiten:
Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr, So. + Feiertag 10 – 18 Uhr

BAYER'S FRANKEN ERDBEEREN

Verpachtungen

Nachpächter für Schrebergarten im Bausenberg ges. ☎ 0170/3577491

Stellen-Angebote

2. Standbein für Steuerfachleute!
Tel. (09632) 9 22 91 20 Mo-Fr 8-18 Uhr
www.steuerverbund.de/standbein

Verschiedenes

Einmalige Gelegenheit
Erwerb von **Seniorennimmobilien in Coburg**

- Mit 5% Mietrendite!
- Kaufpreise ab 150.000 €
- Top-Betreiber **Diakonie**
- Langfristig abgesicherte Mieteinnahmen
- Kein Verwaltungsaufwand
- Bevorzugtes Belegungsrecht

Jetzt informieren:
Tel.: 07158-986934
www.caresol.info

Bau-Renovierungsarbeiten aller Art schnell - sauber - bezahlbar.
☎ 0177/7897238

Carl

Coburg, Plattenacker 28 a ☎ 09561/33554

- Pflege
- Wegebau
- Mauerbau
- Pflasterarbeiten
- Rollrasen/Aussa
- Baumschnitt/Fällung

www.carlcoburg.de

Haushaltsauflösung
Entrümpelung & Entsorgung **SCHNELL und GÜNSTIG**

J. Pießenecker, Coburg
☎ 09561/3188857 Mobil: 0151/10659525

Kfz-Verkäufe

Anhänger

1-Achsiger PKW-Anhänger, ungebremst, Ladefläche 2,10 m lang, VB 230,- €. ☎ 0175/8360495

Kfz-Kaufgesuche

sonstige PKW

Auto-Export!
Suche aller Art Pkw, Lkw, Jeep, Busse, Pickup, Unfall-Motorschaden, Zustand egal, Abhol./Abmeldung gratis. Zahle mehr als andere! ☎ 0151-10173563

KFZ-Zubehör

Kaue Schrottautos!
☎ 0175/8802041

Wohnwagen u.a.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Bekanntschaften männl.

Er sucht Sie

Walter, 72, 1,78, 82 kg, Witwer, mag Wandern, Radfahren, bin absolut ehrlich und zuverlässig, sehne mich nach Zärtlichkeit und suche eine liebe Frau. ☒ u. GSC07056276A a. d. Verlag

Reiseangebote

Thüringen

AHORN
BERGHOTEL FRIEDRICHRODA

FERIEN IM THÜRINGER WALD

- wetterunabhängiges Freizeitprogramm, Active Team
- YOKI AHORN Tobe-Paradies, Kino, Außen- & Innen-Pool
- tolle Ausflugsziele: Wandern im Thüringer Wald, Inselfberg Funpark, Thüringer Waldbahn u.v.m.

ab 75€ pro Erw./Nacht mit Halbpension

1 NACHT GRATIS z.B. ab 5 Nächten bis 30.09. nach Verfügbarkeit

Tipp: Märchenwochenende „Die kleine Seejungfrau“ vom 21.08.-23.08.2026

www.ahorn-hotels.de/friedrichroda • T: 03623 3545454
AHORN Berghotel Friedrichroda Betriebs GmbH • Zum Panoramablick 1 • 99894 Friedrichroda

Nähe, Orientierung und **WÖCHENTLICHE** Information direkt im Haushalt.

WOCHENSPIEGEL

Natur trifft Lifestyle

Dein interaktives Freizeitmagazin für die Region

Jetzt kostenlos lesen!

Scan mich

Digital | Animiert | Inspirierend

Meine Heimatzeitung | Neue Presse

Summer-Sale



lesershop





GARTENMÖBEL-SET
Diningessel Alicante terracotta

479 €
statt 657 €



GARTENMÖBEL-SET
Diningessel Alicante anthrazit

479 €
statt 657 €



BEISTELLTISCHE „DALIAS“
2er-Set, hellgrau

149 €
statt 199 €



PFLANZTISCH „HAMPTON“ TEAK
mit Schublade

449 €
statt 549 €



KLAPPTISCH „BALCONY“ TEAK
120 x 60 cm

129 €
statt 159 €



GARTENBANK „WIGAN“ TEAK
130 cm, ohne Rückenlehne

149 €
statt 179 €



SITZGARNITUR „HENFIELD“ TEAK
3-teilig

249 €
statt 399 €

Jetzt scannen und alle Produkte entdecken

Sonderpreise
gültig nur bis **30.09.2026**

Weitere Informationen und Bestellung unter:
09561/850-170 oder **www.lesershop-online.de**

Neue Presse

Neuwagen

30% bis günstiger

0%
anzahlen
flexibel
finanzieren

97x Clio

Sie sparen € 5.600

25%
günstiger



UVP¹ € 22.490

Benzin | 67 kW/91 PS | TZ 02/2026 | LED-Licht | Abstandswarnsystem
Verkehrszeichenerk. | DAB | Tempomat | Android/Apple | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,2, CO₂-Emission 118 g/km, CO₂-Klasse D²

ab
€ 16.890

SKODA 63x Fabia

Sie sparen € 4.650

20%
günstiger



UVP¹ € 23.540

Benzin | 59 kW/80 PS | TZ 02/2026 | Sitzheizung | Einparkhilfe | Tempomat
Spurhalteassistent | Android/Apple | digitales Cockpit | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,1 CO₂-Emission 116 g/km, CO₂-Klasse D²

ab
€ 18.890

FIAT 29x Grande Panda La Prima

Sie sparen € 5.300

21%
günstiger



UVP¹ € 25.190

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 05/2026 | Navi | Kamera | Android/Apple
Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenzhg. | LED-Licht | Tempomat | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,8, CO₂-Emission 130 g/km, CO₂-Klasse D²

ab
€ 19.890

VW 43x Golf VIII

Sie sparen € 9.875

28%
günstiger



UVP¹ € 35.765

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 05/2026 | Kamera | Abstandsregeltemp.
LED-Licht | Parklenk-/Totwinkelass. | Verkehrszeichenerk. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,4, CO₂-Emission 122 g/km, CO₂-Klasse D²

ab
€ 25.890

39x Astra ST GS

Sie sparen € 12.020

32%
günstiger



UVP¹ € 37.910

Benzin | 96 kW/131 PS | TZ 11/2025 | Automatik | LED-Licht
360°-Kamera | digitales Cockpit | Abstandsregeltemp. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,9, CO₂-Emission 134 g/km, CO₂-Klasse D²

ab
€ 25.890

67x i30 Kombi

Sie sparen € 9.010

26%
günstiger



UVP¹ € 34.900

Benzin | 110 kW/150 PS | TZ 04/2026 | Automatik | Kamera
Android/Apple | LED-Licht | Navi | Sitz-/Lenkradzhg. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 6,1, CO₂-Emission 138 g/km, CO₂-Klasse E²

ab
€ 25.890

96x Sportage

Sie sparen € 8.400

23%
günstiger



UVP¹ € 36.290

Benzin | 110 kW/150 PS | TZ 11/2025 | LED-Licht | Sitz-/Lenkradheizung
Kamera | digitales Cockpit | auch als Automatik | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 7,2, CO₂-Emission 162 g/km, CO₂-Klasse E²

ab
€ 27.890

Ford 74x Kuga Titanium

Sie sparen € 13.800

31%
günstiger



UVP¹ € 44.690

Benzin | 137 kW/186 PS | TZ 06/2026 | Automatik | Kamera | LED-Licht
Anhängerkupplung | Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenzhg. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO₂-Emission 155 g/km, CO₂-Klasse E²

ab
€ 30.890

VW 52x Caddy Maxi

Sie sparen € 7.300

17%
günstiger



UVP¹ € 44.190

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 05/2026 | Automatik | 7-Sitzer | Kamera
Anhängerkuppl. | Totwinkelass. | Abstandswarnsyst. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO₂-Emission 156 g/km, CO₂-Klasse F²

ab
€ 36.890



SCAN MICH

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000
Autos
30 Marken
autoland.de

38x in Deutschland • 1x in Bayern | Coburg • Lauterer Höhe • Niorter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408